**Zeitschrift:** Fisio active

Herausgeber: Schweizer Physiotherapie Verband

**Band:** 42 (2006)

Heft: 7

**Artikel:** Physiotherapie und Gesundheitskompetenz

Autor: Birrer, Susanne

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-929744

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

fisio active: Wie verhalten sich «gesundheitskompetente PatientInnen» in der Physiotherapie?

Margareta Schmid: Man erkennt sie daran, dass sie ihre Diagnose kennen und verstehen und wissen, wo sie entsprechende Informationen finden können. Zudem sind sie fähig zum kommunikativen Austausch mit dem Gesundheitspersonal, sie können hinterfragen und Risiken einschätzen. Sie nehmen eigene Verantwortung wahr, indem sie sich über Verhaltensmöglichkeiten bewusst sind, die der eigenen Gesundheit förderlich sind. -Und sie machen die verschriebenen Übungen regelmässig.

Was kann Physiotherapie zu einer gesundheitskompetenten Bevölkerung beitragen?

## \*Margareta Schmid



Dr. med. Margareta Schmid ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Sozialund Präventivmedizin der Universität Zürich (ISPMZ). Sie stellte zusammen mit ihrem Kollegen Jen Wang im

Rahmen eines Workshops am 3. Schweizerischen Kongress für Gesundheitsökonomie und Gesundheitswissenschaften (27. Oktober, Bern) erste Ergebnisse der repräsentativen Befragung des ISPMZ zur Gesundheitskompetenz der Schweizer Bevölkerung zur Diskussion.

Mangelnde Gesundheitskompetenz verursacht gemäss dem Büro für Arbeits- und Sozialpolitische Studien (BASS) in der Schweiz jährliche Kosten von 1.5 Milliarden Franken. Die Ärztin Margareta Schmid\* wirkte mit an einer aktuellen Studie\*\* zur Gesundheitskompetenz der Schweizer Bevölkerung. Wo sieht sie dabei die Rolle der Physiotherapie?

Auch die Physiotherapie leistet ihren Beitrag im Rahmen von Einbezug und Mitbestimmung der Patienten. Im physiotherapeutischen Angebot ist es wichtig, die Patienten in ihrer Handlungsautonomie zu unterstützen und ihnen dabei Spiel-

Gesundheitskompetenz wird definiert als «die Fähigkeit des Einzelnen, im täglichen Leben Entscheidungen zu treffen, die sich positiv auf die Gesundheit auswirken, und entsprechend zu handeln».

raum für eigene Präferenzen zu geben. Patienten, die mitwirken können, arbeiten besser mit und sind zufriedener mit der Behandlung.

Neben dem Verhalten der Einzelnen spielen auch die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen eine Rolle für

## die Gesundheitskompetenz. Wo sehen Sie Handlungsbedarf?

Das Bewusstsein für das Thema Gesundheitskompetenz wächst in der Schweiz wie in Europa. Das Bundesamt für Gesundheit wie auch Gesundheitsförderung Schweiz befassen sich mit dem Thema. Doch stehen wir erst am Anfang der Entwicklung zur Gesundheitskompetenz der Bevölkerung. Gefordert sind dazu nicht nur traditionelle Bereiche des Gesundheitssektors, sondern auch das Bildungssystem: Gefragt sind gesundheitsfördernde Bildungsmassnahmen auf allen Ebenen: Von der Basisbildung bei Schulkindern bis zu spezifischen Schulungen für erwachsene Chronischkranke.

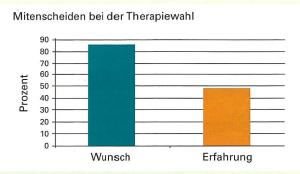
#### Weitere Informationen:

www.gesundheitskompetenz.ch; Informationen zum Kongress: http://www.sag-ase.ch/kongress.html (vgl. zu diesem Thema auch das von fisio unterstützte Projekt fit@school, www.fisio.org)

## \*\*Gesundheitskompetente Bürger in der Schweiz: Wunsch oder Wirklichkeit?

Erste Studien-Ergebnisse:

- Obwohl die grosse Mehrheit (85%) der 1250 telefonisch Befragten beim Thema der eigenen Behandlung aktiv mitbestimmen möchte, fehlt es an entsprechenden Gesundheitskompetenzen bzw. an der Einbindung der Leistungserbringer.
- Als Quelle für gut verständliche Gesundheits-Information stehen nach wie vor die Hausärzte an erster Stelle. Eine zunehmende Bedeutung spielt das Internet, wobei diese Information jedoch häufig als schwierig zu verstehen wahrgenommen wird.
- Zwischen dem Wunsch, was BürgerInnen in Bezug auf Ihre Gesundheit tun möchten, und der Wirklichkeit (Erfahrung), was sie tun können, besteht heute eine Kluft. Das Gesundheitssystem, seine Struktur und der politische Rahmen verhindern, dass gesundheitsbewusste Bürgerinnen und Bürger ihre Mitverantwortung übernehmen können.



## Herbstaktion

Behandlungsliegen SWISS-MADE 1760.direkt ab Fabrik - Beste Qualität

Nur einige Beispiele aus unserer grossen Auswahl













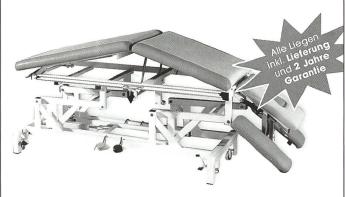
LIMMAT-MEDICAL Postfach 201 5300 Turai

079-666 22 11 390.

www.aktionmassageliege.ch/www.swisskosmetikliege.ch



# Geschenkt?



Bis 22. Dezember 2006 bestellt = 5% Rabatt auf alle elektrisch höhenverstellbaren Liegen.

Ein Vergleich lohnt sich! Verlangen Sie unsere ausführlichen Unterlagen, oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.paramedi.ch



## Paramedi Schweiz

Saum 2195, CH-9100 Herisau Tel. 071 352 17 20, Fax 071 352 19 12 info@paramedi.ch







## **SISSEL®** Bambini

Für die Vorbeugung von Wirbelsäulenschäden ist es nie zu früh!

- I für Kinder ab dem 4. Lebensjahr
- I sorgt in vielen Fällen für einen ruhigeren Schlaf
- I aus viskoelastischem Schaumstoff
- I mit farbig bedrucktem Baumwollbezug, waschbar bei 40°C
- I Kissenkern waschbar in Handwäsche
- Masse: 35 x 25 x 9 cm





HEALTH CARE . THERAPIE

Eichacherstrasse 5 · CH-8904 Aesch b. Birmensdorf/ZH Telefon 044-7 39 88 88 · Fax 044-7 39 88 00 E-Mail mail@medidor.ch · Internet www.sissel.ch



THERAPIE & WELLNESS

Piniol Therapie

Therm

Piniol Therapie **Traditionelle Chinesische** 





Piniol Therapie Desinfektion



**Piniol Wellness** Massage









Piniol Wellness

**PINIOL AG** ⋅ 6403 Küssnacht a.R. ⋅ Telefon 041 854 18 50 ⋅ Fax 041 854 18 51 ⋅ info@piniol.ch



## **TEMPUR® - OPTIMALE** DRUCKENTLASTUNG

Druckentlastende Kissen und Matratzen aus TEMPUR verbessern die Schlafqualität nicht nur von Menschen mit Rücken-, Nackenund Gelenkschmerzen.

TEMPUR – für einen erholsamen Schlaf und ein entspanntes Aufstehen am Morgen.



TEMPUR ist ein viskoelastisches, temperaturempfindliches Material mit offenen Zellen, das sich exakt den Körperformen anpasst. Dank der offenen Zellen kann die Luft durch die Matratze strömen und die Körpertemperatur aufrechterhalten. Die kugelförmige Zellstruktur schmiegt sich den Körperformen an und gibt dorf den perfekten Halt, wo er gebraucht wird. Dabei entstehen keine punktuellen Druckspitzen.

TEMPUR SCHWEIZ AG · CH-4622 Egerkingen GRATIS-INFO: Tel. 0800 818 919

Fax 062 387 86 87 www.tempur.ch · info@tempur.ch